

DAMASIA

RÖMISCHE MILITÄR- UND HANDWERKERSIEDLUNG

SALVE Willkommen

in der frühesten befestigten Siedlung der Römer in Bayern!



Statue des Augustus von Prätorien in der umgebenen Festung

DAMASIA wurde im Jahr 12 n. Chr. gegründet, am Ende der Regenanzzeit von Kaiser AUGUSTUS. Obwohl mit gewaltigem Kraftaufwand auf lange Präsenz hin angelegt, wurde die Siedlung schon nach rund 35 Jahren wieder verlassen.

DAMASIA wird um 20 n. Chr. von dem griechisch-römischen Geographen STRABON neben BRIGANTIUM (Bregenz) und CAMBODUNUM (Kempten) erwähnt. Seine Kennzeichnung dieses Ortes im Gebiet der LIKATIER, der Lechaerwanner: „gleich einer Akropolis, einer Burg, aufragend“ lässt sich sinnvoll nur auf den Auerberg beziehen.

Die römische Siedlung wurde in den Jahren 1901 -1905 von Kurt Christian Frank und 1966 - 1979 von Prof. G. Ulbert und seinen Mitarbeitern in Partien ausgegraben und wissenschaftlich gründlich erforscht.

Die Funde werden von der Archäologischen Staatssammlung in München und in Mindelheim ausgestellt.

DER AUERBERG

Unter den ländlichen Sehenswürdigkeiten in Bayern gilt das Gipfelgelände des Auerbergs als besonders wertvoll. Vor dem Hintergrund des Alpenpanoramas bilden die mittelalterliche Kirche St. Georg mit dem alten Gasthof und die römische Siedlung Damasia ein einzigartiges Ensemble.

Das Baudenkmal der Kirche, das Bodendenkmal der Siedlung und das gesamte Ensemble stehen unter Denkmalschutz.

Genaue Informationen über den Auerberg und Damasia bietet das Auerbergmuseum Bernbeuren.

Geöffnet

Samstag
15 – 17 Uhr

Sonntag / Feiertage
14 – 17 Uhr



© 2014 Auerbergmuseum Bernbeuren, www.auerbergmuseum.de

